

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes
und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Band: 44 (1971)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen
Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fouriervandes

Zentralpräsident Fourier Schmutz Ernst, Bellevuestrasse 124, 3028 Spiegel bei Bern

Ø Privat 031 53 51 74 Geschäft 031 22 15 11

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Sulzberger Edgar, Wylstr. 9, 3014 Bern

Ø Privat 031 41 82 33 Geschäft 031 42 23 15



Sektion Aargau

Präsident Fourier Maier Franz, Brühl 513, 5016 Obererlinsbach.

Ø P 064 22 97 14 G 064 22 15 21

Techn. Leiter Lt Qm Brunner Arnold, Kirchgasse 213, 5612 Villmergen.

Ø P 057 6 15 72 G 057 6 12 21

Techn. Kommission Fourier Kramer Alex, Steig, 5426 Lengnau AG.

Ø P 056 51 11 36 G 051 47 23 00

Fourier Bachmann Walter, Tellstrasse 16, 5000 Aarau. Ø P 064 22 51 43 G 064 22 14 21

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 20. Januar	Restaurant Affenkasten
Brugg	Mittwoch, 20. Januar	Hotel Rotes Haus
Frick	Freitag, 22. Januar	Restaurant Rebstock
Lenzburg	Freitag, 22. Januar	Restaurant Ochsen
Wettingen	Freitag, 22. Januar	Hotel Zwysighof
Zofingen	Freitag, 22. Januar	Restaurant Schützenstube
Zofingen	Freitag, 5. Februar	Restaurant Brauerei Senn

Die Januar-Stammtische wurden eine Woche früher angesetzt, damit die Traktanden der Generalversammlung vorbesprochen werden können.

- Samstag, 30. Januar *Generalversammlung* in Frick im Saal des Gemeindehauses.
Zirkular mit Einladung folgt.

- 16. *Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände* vom 12. / 13. Juni in Bern.

Seit unserem letzten Aufruf haben sich für diesen Wettkampf bis heute rund 20 Mitglieder angemeldet. Aber immer noch fehlt ein grosser Teil, um eine Gruppe von 50 Mann stellen zu können. Wir wissen, dass Sie schon oft im Fouriervand aktiv mitmachen wollten. Ebenso oft scheiterte dieses Vorhaben, weil Sie keinen Kameraden kennen, der Sie bei diesem «Verein» eingeführt hätte. Um Ihre Vorsätze endlich verwirklichen zu helfen, machen wir Ihnen den Vorschlag, an den Wettkampftagen teilzunehmen. Damit erreichen Sie:

1. Am grossen Tag der Hellgrünen dabeizusein!
2. Den einfachsten Weg zum Fouriervand gefunden zu haben! Die Aufgaben an die Wettkämpfer entsprechen den praktischen Arbeiten des Rechnungsführers. Wir zählen auf Ihre Entschlusskraft, den kleinen Schritt zum Fouriervand zu wagen und möchten Sie schon heute in unserem Wettkampfteam herzlich begrüssen. Anmeldungen nimmt unser Präsident gerne entgegen.

Mutationen. Übertritt von der Sektion Solothurn: Fourier Aeberhard Hans, Brugg.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel.

Ø P 061 25 98 57 G 061 23 98 40

Techn. Kommission Fourier Reichert Peter, Holbeinstr. 38, 4051 Basel.

Ø P 061 23 53 60 G 061 42 42 12

Fourier Stöcklin Armin, Aeschstr. 1, 4107 Ettingen.

Ø P 061 73 30 37 G 061 39 89 80

Fourier Guggenheim Rich., Spalenberg 51, 4051 Basel. Ø P 061 25 63 55 G 061 32 50 51

Stammtisch in Basel am 1. Mittwoch jeden Monats im Restaurant Schuhmachernzunft, Hutgasse 6.

- Samstag, 13. Februar *Generalversammlung*. Als Tagungsort wurde dieses Jahr Basel ausserkoren. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Einladung.

Es sei in Erinnerung gerufen, dass Anträge zuhanden der GV gemäss § 4 der Statuten spätestens 14 Tage vorher im Besitze des Präsidenten sein müssen.

Kochkurs in der Frauenarbeitsschule. Fünfzehn Sektionsmitglieder meldeten sich am ersten, des sich über drei Abende erstreckenden Kochkurses in einer der blitzblanken Küchen der Frauenarbeitsschule Basel bei Fräulein Rosmarie Ballmer, unserer Kursleiterin, um sich in die Geheimnisse der Kochkunst einweihen zu lassen. Ob diese Geheimnisse schliesslich von allen Teilnehmern bis in die grössten Tiefen ausgelotet worden sind, wagt der Berichterstatter zu bezweifeln, war es doch nur allzumenschlich, sich von den anwesenden «Profis und Brundage-Amateuren» ins Schlepptau nehmen zu lassen. Dank ihnen, der ausgezeichneten Vorbereitung und dem unermüdlichen Einsatz von Fräulein Ballmer war es möglich, dass die Menus schliesslich von den Köchen auch verzehrt werden konnten, soweit sie nicht infolge ungeschickter Manipulationen der blütenweissen Amateur-Kellner neben den Tellern landeten. Aus diesen Schilderungen ist unschwer zu erkennen, dass neben der Aufmerksamkeit erheischenden Arbeit am Kochherd, am Backofen und am Rüstisch auch der Humor zu seinem Rechte kam.

Der Versuch, einen Kurs für die Familienküche durchzuführen, darf als vollkommen gelungen bezeichnet werden und verlangt förmlich nach einer baldigen Wiederholung. Der Kursleiterin und der technischen Kommission sei für die anregenden Stunden bestens gedankt.

Die Gebirgsverpflegung. Unter dieser Überschrift referierte am 23. November unser Mitglied, Hptm Qm Durrer Josef, im Restaurant Löwenzorn, Basel, vor einer stattlichen Anzahl interessierter Zuhörer. Ausgezeichnet dokumentiert und aus reicher Erfahrung sprechend legte er die besonderen Probleme dar, denen sich die hellgrünen Funktionäre im Gebirgsdienst gegenüber sehen. Angefangen bei der Berechnung des Gewichtes, das dem einzelnen Wehrmann zu tragen zugemutet werden darf bis zur praktischen Lösung der Nachschubprobleme im Winterdienst, bietet sich ein vielfältiges Spektrum von Aufgaben, welches einen «Flachland-Fourier» das Fürchten lehren könnte. Wie es Hptm Durrer von seinen Diensten in den Bergen her gewohnt ist, wo die überlegte Vorbereitung über Erfolg oder Misserfolg einer militärischen Aktion entscheidet, wusste er mit seinen klar gegliederten Ausführungen die Aufmerksamkeit der Besucher dieses Abends für sich zu beanspruchen. Dass dabei auch seine Sorgen und Nöte als Qm eines Geb Füs Bat vor allem im Hinblick auf die zur Verfügung stehende Ausrüstung zum Ausdruck kamen, versteht sich am Rande. Der Referent darf unseres Dankes für den interessanten Abend gewiss sein.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III/70: die Fouriere Hagmann Peter, Dornach – Haller Heinrich, Basel – Klein Xander, Binningen – Lüdin Hanspeter, Basel – Macquat Peter, Basel – Meier Kurt, Frenkendorf – Robichon Pierre, Birsfelden – Walliser Kurt, Basel – Zimmermann Urs, Basel.

Austritt: Fourier Inderbitzin Wilhelm, Basel.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel. ☎ P 061 41 09 23 G 061 22 26 60

Die Schiesskommission begrüsst alle Schützen recht herzlich zur Schiesssaison im neuen Jahr. Wir bitten alle Kameraden, die Schiessübungen vermehrt zu besuchen; denn das Training ist beim Schiessen ebenso wichtig wie bei einer andern Sportart.

Wir hoffen auch, anlässlich der Übungen neue Schützen begrüssen zu können.

Neuanmeldungen nimmt der 1. Schützenmeister entgegen.

Bei dieser Gelegenheit machen wir alle darauf aufmerksam, dass die ersten freiwilligen Übungen im März vorgesehen sind. Die Daten werden im Programm erscheinen und im nächsten «Der Fourier» publiziert. Vorgängig wird jedoch der Winterausmarsch stattfinden; Datum und Ort wird auf dem Zirkularwege bekanntgegeben. Wir erwarten, dass recht viele Kameraden daran teilnehmen werden.

Für 1971 wünscht die Schiesskommission allen Schützen «Gut Schuss» und viel Erfolg.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3008 Bern. Ø P 031 25 85 66 G 031 62 24 44
1. Techn. Leiter Hptm Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss. Ø P 032 84 40 38 G 032 84 23 15
2. Techn. Leiter Hptm Schönholzer Heinz, Hortinweg 10, 3600 Thun. Ø P 033 3 47 89 G 033 2 66 12
Kassier Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3000 Bern. Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Ortsgruppen	Oberland	Fourier Läderach Jürg	Bälliz 25	3600 Thun	Ø P 033	2 14 32
	Seeland	Fourier Sieber Hansruedi	Aegertenstrasse 5	2500 Biel / Bienne	Ø P 032	3 93 92
	Oberaargau	Fourier Nöthiger Theo	Postfach 39	3000 Bern 23	Ø P 031	45 41 23

Stammtisch Bern jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Restaurant Condor
Thun jeden letzten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im Hotel zur Metzgern
Oberaargau gemäss jeweiliger Publikation im «Der Fourier»
Seeland laut persönlicher Einladung

● *Besichtigung einer Zivilschutzanlage.* Wie in der letzten Nummer bereits angekündigt, findet am 30. Januar die erwähnte Besichtigung statt. Besammlung: 9 Uhr vor der Curlinghalle beim Eisstadion Allmend in Bern. Zu diesem Anlass, der ca. zwei Stunden dauert, sind auch die Damen freundlich eingeladen.

Da die Zahl der Besucher zum voraus bekannt sein sollte, bittet der technische Leiter I, Hptm Bucher, sich bei ihm bis zum 22. Januar schriftlich oder telephonisch anzumelden. Die Teilnahme zählt für die Jahresmeisterschaft. Es werden keine persönlichen Einladungen versandt.

● *Wettkampftage der hellgrünen Verbände.* In der zweiten Hälfte des Monats Januar wird allen Mitgliedern ein Schreiben zugestellt, als Vororientierung für die am 12./13. Juni in Bern stattfindenden Wettkämpfe. Das Reglement mit den Anforderungen ist bereits im «Der Fourier» publiziert worden und dürfte sicher von einer grossen Anzahl Kameraden erfüllt werden. Wir geben deshalb der Hoffnung Ausdruck, dass sich möglichst viele Mitglieder zur Teilnahme entschliessen können. Einige bewährte «Kämpfer» werden im OK oder als Funktionäre tätig sein. Trotzdem sollte es möglich sein, dass die grosse Sektion Bern (Mitgliederzahl fast 1600) mit dem geforderten Sollbestand zu den Wettkämpfen antreten kann.

Jubiläumsfeier 50 Jahre Sektion Bern. Als letzte der vier Sektionen des Fourierverbandes (wie könnte es anders sein . . .), welche im Jahre 1920 gegründet wurden, feierte die Sektion Bern am 5. Dezember ihr 50jähriges Bestehen. Ungefähr 240 Damen und Herren — eine stattliche Anzahl — fanden sich im Casino Bern ein, um dem Geburtstagskind ihre Sympathien zu bekunden. Präsident Hans Wenger konnte unter den Anwesenden zahlreiche Ehrengäste (Vertreter der Behörden und der befreundeten militärischen Vereine) und die meisten unserer Ehrenmitglieder willkommen heissen.

Ehrenpräsident Hans Leuenberger kam in seiner Rückschau auf einige markante Punkte in unserem Verbandsgeschehen zu sprechen. Auf eine Wiedergabe aller Details konnte er jedoch verzichten, da diese in der vortrefflich verfassten und gestalteten Jubiläumsschrift enthalten und aufgeführt waren. Die Lektüre dieses Schriftstücks können wir allen Empfängern sehr empfehlen.

Die Grüsse und Glückwünsche der Behörden überbrachte uns Stadtratspräsident Rollier, diejenigen des Oberkriegskommissariats Oberst Lehmann. Hptm Imhof (SOGV) und Wm Wälti (als Sprecher des VSMK und des VSFg) hoben die guten Beziehungen innerhalb der Berner Sektionen der hellgrünen Verbände hervor. Beide Sprecher überraschten uns mit einem sinnigen Geschenk.

Die Metallharmonie Bern umrahmte das Nachtessen mit musikalischen Beiträgen und das Orchester «The Clan Six» sorgte dafür, dass das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden geschwungen werden konnte. Dazwischen vollführte ein junges Mitglied aus der Zunft der Magier einige verblüffende und attraktive «Zaubereien».

Zum Schluss bleibt uns zu danken: Four Leuenberger für seine grosse Arbeit als OK-Präsident und als Verfasser der erwähnten Jubiläumsschrift, Four Eglin für deren Gestaltung und Four Eggenberg für die Organisation des Abends.

Der Bericht über den Kochkurs und den Altjahresstamm erscheint in der nächsten Nummer.

Wir möchten die Gelegenheit benutzen, um unsern Mitgliedern für ihre Treue und Verbundenheit zum Fourierverband herzlich zu danken. Für das begonnene Jahr wünschen wir ihnen und ihren Familien alles Gute und viel Erfolg.

Ortsgruppe Oberaargau

Der Jahresschluss-Stamm vom 3. Dezember in Langenthal brachte eine Überraschung. Unter der sachkundigen Leitung von Major Qm Rudolf Christen, Langenthal, fand eine Führung durch die Kellereien der Weinhandlung Grossenbacher & Cie. AG in Langenthal statt. 13 Mitglieder und Gäste (wär nid wott, hett gha!) wohnten sowohl der instruktiven Demonstration, als auch der sehr bekömmlichen Degustation bei. Der Firma Grossenbacher & Cie. AG sei für die grosszügige Bewirtung nochmals recht herzlich gedankt. — Vom Referenten erfuhren wir nicht ellenlange Inhalts- und Jahreszahlen, sowie Wertigkeitsgrade nach Oechsle. Nein, er verstand es, uns in Gedanken durch die ganze Geographie berühmter Weingebiete der Schweiz, des Burgunds, des Rhonetals, von Bordeaux, Loire usw. hineinzuführen. Wie die degustierten Rebensäfte bewiesen, gilt auch hier: «Nomen est Omen! — Kein Wunder, dass die Teilnehmer am späten Abend dem Referenten in gehobener Stimmung für seine Ausführungen applaudierten. Er durfte für seinen kameradschaftlichen Einsatz zum Wohle der Ortsgruppe den Buchpreis 1970 entgegennehmen.

● **Nächster Stammabend:** Donnerstag, 4. Februar, ab 20 Uhr im Hotel Kreuz in Langenthal. — Kegelabend!

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur. Ø P 081 24 19 41 G 081 22 09 21
Techn. Leiter Hptm Carnot G., Reichenauerstrasse 2, 7013 Domat / Ems. Ø P 081 36 24 64 G 081 21 21 21

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge J., Romanshonerstr. 25, 9302 Kronbühl. Ø P 071 25 64 04 G 071 97 11 70
1. Techn. Leiter Hptm Frisch A., Eckwiesenstr. 15, 8408 Winterthur. Ø P 052 25 45 05 G 052 23 30 31 int. 17
2. Techn. Leiter Lt Keller Willi, St. Georgenstr. 224, 9011 St. Gallen. Ø P 071 22 44 41 G 071 22 37 05

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Elmiger Theo	Grünaustrasse 25	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Weidstrasse	9410 Heiden
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Tannenstrasse 29	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Krüger Heinz	Werdenbergstrasse 15	9470 Buchs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Obrist Emil	westl. Buchenstr. 11	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Gerzner Willy	Tönierwiese	8730 Uznach

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III/70 die Fouriere: Arnold Rolf, St. Gallen – Bachmann Robert, Frauenfeld – Bischof Bernhard, Gossau – Brunner Willi, Krummenau – Burtschi René, Speicher – Dalla-Rosa René, Arbon – Ebnetter Erich, Kirchberg – Fisch René, Aadorf – Gallati Armin, St. Gallen – Gautschi Walter, Amriswil – Geel Anton, Schmerikon – Gmür Erwin, Wilen / Wil – Gubler Kurt, Russikon – Häberli Rolf, Oberuzwil – Hangartner Franz, Kaltbrunn – Hausammann Albert, St. Gallen – Jud Alois, Maseltrangen – Koller Werner, Oberuzwil – Kopetschny Walter, Frauenfeld – Kreis Peter, Zihlschlacht – Richard René, Rheineck – Rutishauser Fredi, Arbon – Scherrer Rolf, St. Gallen – Schlotterbeck Jürg, Zürich – Widmer Peter, St. Margrethen – Wintsch Eugen, St. Gallen.

Austritte: die Fouriere Nef Jakob, Küsnacht – Ruckstuhl Leo, Wil – Seeger Werner, Häuslenen – Fg Gfr Naef Franz, Fribourg – HD-Rf Römer Josef, Jona.

Ortsgruppe Rorschach und Umgebung

Zum Abschluss der diesjährigen Tätigkeit wurden die Kameraden unserer Ortsgruppe auf den 9. Dezember zu einem Kameradschaftsabend ins Bahnhofbuffet Rorschach-Hafen eingeladen.

Die Einladung richtete sich besonders auch an neue Kameraden, welche bisher noch nie an einer Veranstaltung unserer Ortsgruppe teilgenommen hatten. 23 Kameraden leisteten der Einladung Folge, darunter erfreulicherweise 4 neue Kameraden, die die Gelegenheit wahrnahmen, den ersten Kontakt mit der Ortsgruppe aufzunehmen.

Nach einem kurzen geschäftlichen Teil folgte die Überraschung des Abends: zwei saftige, in Brotteig gebackene Schinken aus der Küche unseres Kameraden Ernst Jud. Dieses bald zur Tradition gewordene Ortsgruppen-Menü schmeckte wie gewohnt ausgezeichnet und leitete über zum gemütlichen Teil. Es folgten noch einige Stunden froher Geselligkeit, bis auch der letzte Anlass des vergangenen Jahres seinen Abschluss fand.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist. ☎ P 065 4 76 29 G 065 2 83 23
 Techn. Leiter Hptm Zimmermann Joseph, Vize-Hubel, 4522 Rüttenen. ☎ P 065 2 43 02 G 065 2 81 81
 Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.
 Turnen: jeweils Dienstag in der Turnhalle des Weststadtschulhauses in Solothurn ab 20 Uhr.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
 Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ☎ 091 3 25 76
 Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten Buzzini Eliseo
 Membro CC furriere Keller Oscar. ☎ ufficio 092 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
 Gruppo Locarno riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
 Gruppo Lugano riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
 Gruppo Mendrisiotto riunione mensile 3 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Schmid Peter, Seefeldstrasse 5, 6008 Luzern-Seeburg. ☎ P 041 23 95 19 G 041 22 23 22
 1. Techn. Leiter Hptm Troxler Erwin, Rosengartenstr. 19, 6023 Rothenburg. ☎ P 041 5 63 60 G 041 5 66 77
 2. Techn. Leiter Lt Roggen Ronald, Libellenrain 3, 6000 Luzern. ☎ P 041 36 35 54
 Adressänderungen sind zu richten an: Fourier Suppiger Ferdinand, Kantonsstrasse 100, 6048 Horw.
 Stamm: Dienstag, 2. Februar, 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai (1. Stock), Luzern.

● *Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände, 11. – 13. Juni in Bern.*

Der Hauptanlass unseres diesjährigen Programms steht schon bald vor der Tür. Unsere Sektion macht sich selbstverständlich eine Ehre daraus, ebenfalls mit einem grossen Kontingent von Wettkämpfern teilzunehmen. In diesen Tagen wird das Vorbereitungsprogramm jedem Mitglied persönlich zugestellt. Der Vorstand möchte auch an dieser Stelle alle bitten, sich für die Wettkampftage anzumelden. Lassen Sie sich bei Ihren Überlegungen vor der Anmeldung von folgenden Gedanken leiten:

- heute, wo für die militärische Aus- und Weiterbildung stets weniger Zeit übrigbleibt, gewinnen solche Wettkämpfe an Bedeutung.
- in unserer Sektion beschränken wir uns für die Vorbereitung auf verhältnismässig wenige, dafür aber um so wertvollere Übungen.
- den Wettkampf selbst nehmen wir ernst, Mitmachen kommt aber vor einem Spitzenrang.
- die Pflege bestehender und die Herstellung neuer Kameradschaften betrachten wir als ein Hauptzweck der Teilnahme.
- jeder teilnehmende Quartiermeister, Fourier, jede Rechnungsführerin oder jeder Rechnungsführer trägt zu einem positiven «Image» der Hellgrünen und unseres Verbandes bei.

Wir zählen auf unsere Mitglieder und danken für den Einsatz.

Matrizen — Flüssigkeit — Papier alles für Ihren Umdrucker vom

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau ☎ 041 83 61 06

Am Dienstag, 8. Dezember, gelangte die Besichtigung der Migros-Herdern, Zürich, mit Erfolg zur Durchführung. Eine stattliche Anzahl Verbandsmitglieder, zum grossen Teil von ihren interessierten Ehefrauen begleitet, liess sich von der grossartigen Leistungsfähigkeit dieser Grossverteilzentrale der Lebensmittelbranche beeindrucken. Die fachkundigen Vertreter der Migros konnten mit nicht nur vielen interessanten Zahlen aufwarten, sondern sie brachten die rund 50 Teilnehmer oft ob der guten Organisation, die allein eine reibungslose Verteilung von Frischprodukten gewährleistet, ins Staunen. Der von der Geschäftsleitung grosszügigerweise offerierte Imbiss setzte diesem gelungenen Anlass einen willkommenen Abschluss.

● *Voranzeige.* Am 13. März findet unsere ordentliche Generalversammlung in Zug statt. Diesen Tag werden Sie alle, vor allem aber auch die vielen Zuger Kameraden, im Kalender rot vermerken.

Investment Research — ein Sprungbrett für Ihre Karriere

Unsere Finanzstudienabteilung ist klein, aber dynamisch. Informationsquellen aus aller Welt laufen hier zusammen und werden verarbeitet, damit sie zu fundierten Empfehlungen für die Anlageberatung werden.

Möchten Sie sich als Hochschulabsolvent oder als Bankkaufmann mit entsprechender Erfahrung bei uns zum

Wertschriftenanalysten

ausbilden lassen? Interesse am Börsengeschehen und an Fragen der Kapitalanlage setzen wir voraus. Von Ihren guten Englischkenntnissen können Sie viel profitieren. Und auch Ihre gewandte Ausdrucksweise in der deutschen Muttersprache kommt zum Zuge, wenn Sie mündliche und schriftliche Berichte über Anlagegebiete und Gesellschaften abfassen. Und: fähigen Mitarbeitern stehen Entwicklungsmöglichkeiten offen.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte an Herrn Th. Hertig, Personalabteilung.



SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

Bahnhofstrasse 45, 8021 Zürich

Telephon 051 / 29 44 11

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen. ☎ P 053 5 94 80 G 053 5 36 44
1. Techn. Leiter Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. ☎ P 052 29 82 17 G 051 29 50 11
Auskunftsdienst Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. ☎ P 052 29 82 17

Stammtisch in Zürich am 1. Donnerstag jeden Monats im Rest. Braustube Hürlimann, Bahnhofplatz
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am 1. Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände. Durch Aufrufe in unserem Verbandsorgan und durch ein Zirkular, das jedem Mitglied zugegangen ist, haben wir bereits auf das grosse Ereignis dieses Jahres hingewiesen. Gemeinsam mit dem Fouriergehilfen-Verband und den Militärküchenchefs der Sektionen Zürich und Winterthur werden wir die Wettkampfvorbereitungen durchführen. Die nächsten Daten der Vorbereitungsabende sind:

Gruppe Zürich	Gruppe Winterthur / Schaffhausen
19. Januar	21. Januar in Winterthur -
2. Februar	4. Februar in Schaffhausen
16. Februar	18. Februar in Winterthur

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule II / 70: die Fouriere Bölsterli Hansjörg, Dübendorf – Brunner Urs, Zürich – Christen Robert, Wilchingen – Conzett Markus, Wetzikon – Eichenberger Kurt, Ottikon-Kempthal – Emch Richard, Zürich – Epprecht Rudolf, Winterthur – Frick Karl, Kappel am Albis – Grolimund Camille, Zürich – Haller Kurt, Stein am Rhein – Horber Rolf, Zürich – Hunkeler Hans, Winterthur – Kreis Ulrich, Herrliberg – Kuhn Jürg, Zürich – Lütold Heinz, Zollikerberg – Mäder Roman, Zürich – Muggler Peter, Zürich – Müller Samuel, Winterthur – Sackmann Rolf, Winterthur – Schaad Robert, Hallau – Schweizer Werner, Rheinau – Sigg Philipp, Winterthur – Strasser Konrad, Benken – Stüssi Ruedi, Pfäffikon – Vetsch Ueli, Zürich – Wanner Hugo, Zürich – Werner Nicolino, Winterthur – Wyler Heinz, Wolfhausen – Zaugg Hans-Peter, Zürich.

Ortsgruppe Winterthur

Obmann Fourier Bär Ambros, Heimensteinstrasse 6, 8472 Seuzach. ☎ P 052 22 39 47 G 052 29 79 21

● *Rahmenprogramm 1. Halbjahr 1971.* Ausser dem am 16. Januar stattgefundenen Neujahrstamm (siehe November-Nummer) wird im Frühling voraussichtlich im April / Mai eine Betriebsbesichtigung in der Brauerei Haldengut organisiert. Sicher ist, dass diese während der normalen Arbeitszeit zwischen Montag und Donnerstag durchgeführt werden muss, damit Sie die Arbeitsprozesse verfolgen können.

Weitere Anlässe sind wegen den Vorbereitungen für den Wettkampf der hellgrünen Verbände nicht vorgesehen.

Es ist beschämend, dass bis jetzt nicht einmal 2 % unseres Mitgliederbestandes an den interessanten und lehrreichen Vorbereitungskursen dabei sind. Wenn sich unsere Tätigkeit in der Ortsgruppe in den letzten Jahren vorwiegend auf gesellschaftliche Anlässe beschränkte, lag der Grund einzig darin, den Mitgliedern als Ausgleich zum fachtechnischen Dienst etwas zu bieten.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Lerchenberg 2, 8046 Zürich. ☎ P 051 57 33 15 G 051 26 05 78

Absenden 1970. Zum erstenmal fand das Absenden der PSS, bedingt durch den Abbruch des Unteren Albisgütli, im Zunftsaal des Bahnhofbuffet Enge statt. Mit dem neuen Lokal wurde auch die Abwicklung geändert und der Abend mit einem gemeinsamen Nachtessen begonnen, was bei der im Laufe des Abends durchgeführten Konsultativabstimmung die Begeisterung der meisten Anwesenden fand. Nach der einleitenden Begrüssungsadresse durch unseren Obmann, Ruedi Werren, war es Ernst Erismann als neuer Maitre de plaisir, der die sehr zahlreich erschienenen PSSler mit ihren Damen, sehr sicher und gekonnt durch den Abend geleitete. Wie schon öfters in früheren Jahren sorgte der Pianist Xavier de Landis für dezente Tafelmusik, um im Laufe des

Abends mit Schlagern und Evergreens die Tanzlustigen jeder Altersstufe zu erfreuen. Für die Stiche des Endschiessens hatten die Vorstandsmitglieder, insbesondere die Kameraden Wieser und Kirchner, einen tollen Gabentisch zusammengetragen. Wir danken diesen Kameraden für ihre Mühe und natürlich den vielen Spendern für ihre spontane Gebefreudigkeit. Da das Absenden am 5. Dezember stattfand, liess es sich der Samichlaus nicht nehmen, der PSS-Familie einen Besuch abzustatten und dem einen und andern Kameraden etwas ins Gewissen zu reden. Dass dabei auch unser lieber Ehrenobmann, Godi Rüegegger, nicht verschont wurde, empfanden die meisten Anwesenden als nur gerecht. Allzurasch rückte der Zeiger gegen zwei Uhr und mahnte uns ans Abschiednehmen. Wir taten dies im Bewusstsein einen wunderschönen Abend im Kreise von Gleichgesinnten verlebt zu haben.

Die Resultate.

Glücksstich: 1. Heinz Lang 100 Punkte, 2. Willy Mattle 98, 3. Bernhard Wieser 95 / 85, 4. Hans Lehmann 95 / 63, 5. Hannes Müller 94 / 89.

Damenschiessen (mit Luftpistolen) (21 Teilnehmerinnen): 1. Frau Stefi Blattmann 79 Punkte, 2. Frau Ursula Ehrismann 76, 3. Frl. Madeleine Banz 75, 4. Frau Rosmarie Müller 73, 5. Frau Barbara Wittorf 72.

Sie und Er-Wanderpreis (16 Rangierte): 1. Familie Blattmann 132 Punkte, 2. Familie Müller 127, 3. Familie Wittorf 120, 4. Familie Ehrismann 119, 5. Familie Lehmann 118.

Juxstich (Blinde Scheibe) (38 Rangierte): 1. Fritz Reiter 490 Punkte, 2. Jules Hasler 489, 3. Kurt Hunziker 484, 4. Hannes Müller 482, 5. Eduard Bader 475 / 92.

Endschiessenstich (40 Rangierte): 1. Fritz Reiter 171 Punkte, 2. Gerold Glatz 167, 3. Bernhard Wieser 166 / 9, 4. Hannes Müller 166 / 6, 5. Kurt Hunziker 164.

Taschenbuch

Nr. 101

Kennen Sie die neue, erweiterte Auflage?
durchwegs deutsch und französisch

Alle Notizen und wichtigen Eintragungen, die ein
Dienst verlangt, können hier festgehalten werden.

Format A 5, Umfang 116 Seiten, mit Register und
festem Einband

Preis Fr. 9.—

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU

Telephon 041/83 61 06